

Frage als Mutter zu gymnasialem Problem (edit: vormals Muddi)

Beitrag von „golum“ vom 29. Oktober 2022 12:27

Zitat von Mathemann

Im hier diskutierten Fall ist es aber vollkommen legal (und IMHO auch legitim), dass die Lehrkraft den Sitzplan festlegt. Jeder muss mal neben den Chaoten sitzen und in ein paar Wochen rotiert es eh wieder. Alleine schon wegen vorne/hinten/Blick nach vorne/Blick zur Seite.

Gerade von Kollegen würde ich erwarten, dass sie die Gestaltung des Sitzplans nicht mit pädagogischen Maßnahmen verwechseln und auch nicht einfach mal das Wort Missbrauch in den Raum werfen. Ich bin wirklich fassungslos, welche Fässer hier aufgemacht werden.

Gerade von Kollegen würde ich erwarten, dass sie einen Thread sinnerfassend lesen, so dass sie dann wahrnehmen, dass hier differenzierend verschiedene Optionen aufgemacht wurden, wie eine pädagogisch arbeitende Lehrkraft Kinder sinnvoll im Raum verteilt.

Und hier spielt es eben eine Rolle, dass in einer 5. Klasse einer neuen Schule eine brave Schülerin als Puffer zwischen zwei Chaoten gesetzt wurde, um wohl ein Problem der Lehrerin zu lösen. Da stecken also doch einige undurchdachte/unprofessionelle Handlungen der Lehrkraft drin, die die vollkommen legale und legitime Handlung (die hier als solche nicht in Frage gestellt wurde) sehr unprofessionell erscheinen lassen. Und an diesem Handeln wurde die Diskussion aufgemacht. Keiner hat geschrieben, dass die LK keinen Sitzplan machen darf. Es wurde kritisiert, dass das Wie unangemessen war.